

März 2025 | AUSGABE 35

GIHK-POST

ESF-Plus 21 – 27: Nachhaltige Soziale Stadtentwicklung

Nachrichten aus dem Gebietsbezogenen
Integrierten Handlungskonzept Hoyerswerda

Frühjahrserwachen beim GIHK

Die Krokusse ragen ihre Köpfe Richtung Sonne und das GIHK-Projekt *HY I(i)ebt Gesundheit* des vbff in Ostsachsen e.V. plant bereits die ersten Pflanzungen - es wird Frühling in Hoyerswerda!

Derweil ist die Begleitende Maßnahme emsig mit Zahlen und Sachberichten am Werk. Ende April steht der Zwischennachweis inklusive Finanzplanung bis zum Ende des Förderzeitraumes an. Für die Bindung der im Januar dazugekommenen Mittel sind wir diesbezüglich in regem Austausch und feilen an unterschiedlichen Ideen. Sie können sich auf das Ergebnis dieser Gespräche in unserem Mai-Newsletter freuen.

Am 2. April erfolgt aber zunächst eine Vor-Ort-Überprüfung seitens der SAB. Das Los fiel im Rahmen einer Stichprobenauswahl dieses Mal auf das Projekt *HY I(i)ebt Digitales*. Tags darauf sind wir selbst bei einem Workshop in Zwickau zu Gast, zu dem das SMIL geladen hat.

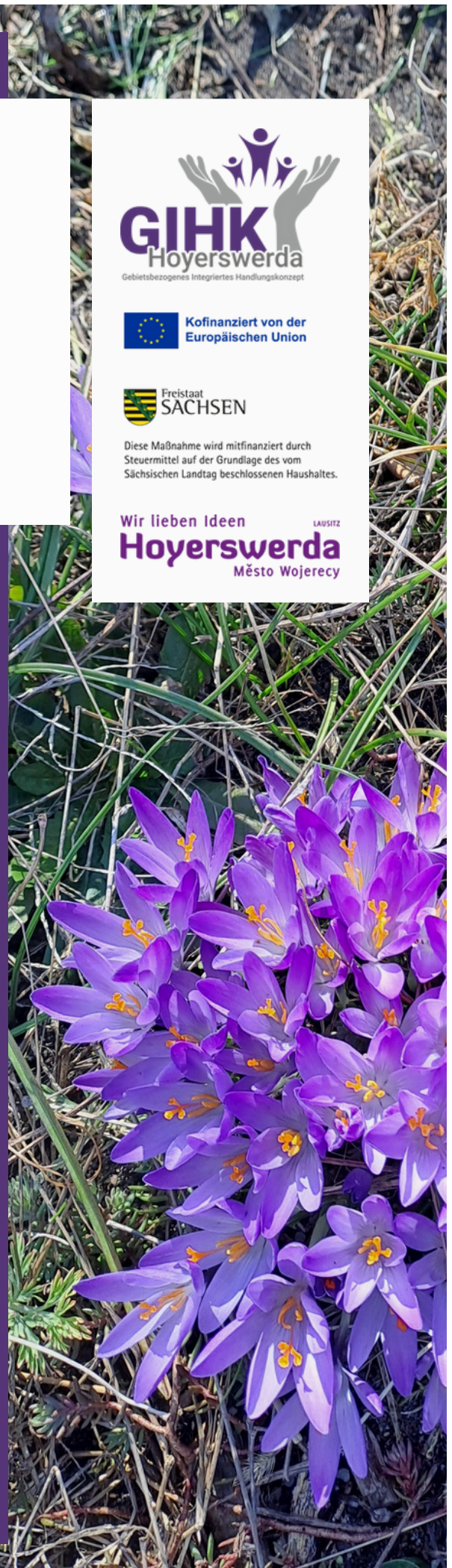
Wir möchten Sie wiederum herzlich dazu einladen, den bunten Blumenstrauß an Themen in dieser Ausgabe zu betrachten und die Dynamik des Frühlings in sich aufzunehmen.

Ihre Ina Nebel, Adina Wötzel & Jana Werner



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Wir lieben Ideen LAUSITZ
Hoyerswerda
Město Wojerecy

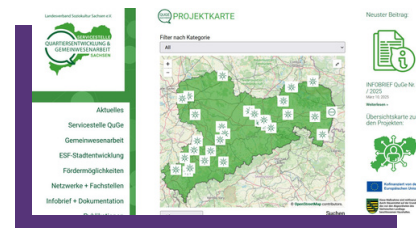


Besuch aus Dresden

Servicestelle Quartiersentwicklung & Gemeinwesenarbeit Sachsen beim Werkstatttreffen



Am 17.3.25 fand im Open Space der Kulturfabrik unser erstes Werkstatttreffen in diesem Jahr statt. Als Gast war dieses Mal auch Clara Zeitler, Projektmanagerin Ostsachsen der Servicestelle Quartiersentwicklung, dabei. Sie informierte uns über Unterstützungs-, Weiterbildungs- und Vernetzungsmöglichkeiten. Außerdem präsentierte sie die neue sachsenweite Projektkarte mit Suchfunktion, die auf der Webseite der Servicestelle zu finden ist (<https://quge-sachsen.de/>).



Alle Informationen zu unseren Projekten sind nun also auch dort eingearbeitet und verlinkt. Die Werkstatt hat die Entstehung der Karte zur Gelegenheit genommen, auch den Webauftritt des

Hoyerswerdaer GIHK auf der Seite der Stadt aufzuhübschen. Wenn Sie, verehrte Leserschaft, auch schon immer mal wissen wollten, welche Projekte in anderen sächsischen Städten im Rahmen der ESF-Förderung umgesetzt werden, seien Sie hiermit herzlich eingeladen, vorbeizuschauen. Das Werkstatttreffen wurde darüber hinaus natürlich auch zum regen Austausch über Projektstände und Terminplanungen zur gegenseitigen Unterstützung bei größeren Veranstaltungen genutzt.

Lastenrad und Zitronenkuchen

Fahrendes Café wieder im Einsatz



In unserer Januarausgabe war noch Daumendrücken angesagt, nun ist es tatsächlich geschehen: Das neue Lastenrad für das Fahrende Café ist tatsächlich geliefert worden! Am 13. März wurde es vom Projektverantwortlichen Christian Völker-Kieschnick bereits zum ersten Mal zum Einsatz gebracht, was wir uns natürlich nicht entgehen lassen konnten. Bei letzten Kuchenkrümeln berichtet er über den Auftakt und den weiteren Projektverlauf. Erster Halt der Neuzeit: Brigitte-Reimann-Bibliothek.

“So langsam machte sich der Bürokolter in mir breit. Ich will weg vom Schreibtisch, von der Theorie hin zu den Menschen, für die wir hier etwas bewegen möchten. Das

hier war ein Testbetrieb ohne vorherige Werbung, da ich selbst erstmal wieder reinkommen muss. Die Bibliothek hat den Vorteil, dass es warm und trocken im unbeständigen März ist und dass unterschiedlichste Menschen dorthin gehen, um die verschiedensten Medien auszuleihen. Da steht nun plötzlich an einem Donnerstagnachmittag im Foyer ein Lastenrad und ein hübsch gedeckter Tisch. Die Neugierde ist auf meiner Seite und funktionierte nach wie vor. Dabei war ich aufgeregt, als würde ich es das erste Mal machen.

Zehn Menschen ließen sich drauf ein und beantworteten mir im Gespräch bei fair gehandeltem Kaffee bzw. Tee und veganem Zitronenkuchen die 19 Fragen unseres Fragebogens zu ihrem Befinden in der Stadt, zu Angeboten, die sie wahrnehmen und die ihnen fehlen, sowie zu den persönlichen Informationsquellen. Zehn Menschen in 4 Stunden. Ist das nicht ein bisschen wenig? Das habe ich früher gedacht, wenn man aber bedenkt, dass solch ein Gespräch zwischen 15 und 30 Minuten dauert, hatte ich in der Bibliothek einen sehr guten Schnitt. So kommen wir mit unserer Umfrage natürlich nur sehr langsam vorwärts und so willigte ich nach einigem guten Zureden meiner beratenden Kollegin ein, unsere Umfrage auch öffentlich publik zu machen, um mehr Antworten und somit eine konkretere Auswertbarkeit zu bekommen. Das bedeutet, dass die Umfrage aber auch noch etwas umprogrammiert werden muss, damit man auf der heimischen Couch nicht die Lust verliert. Dabei sind wir gerade.



Unter <https://survey.lamapoll.de/Nutzer-innenforschung-Stadtteile-Hoyerswerda/de> kann man schon mal selbst die 19 Fragen beantworten und es weitererzählen.

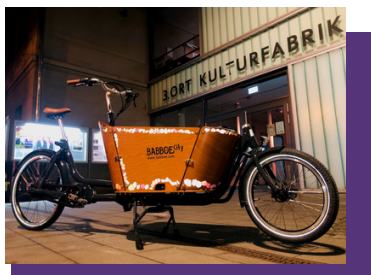
Parallel dazu läuft die Umfrage unter den Akteuren zur Qualifizierung unserer Netzwerktreffen. Von 208 verschickten Emails, kamen 34 Rückmeldungen, von denen 29 so konkret waren, dass ich sie in die qualitative Auswertung aufnehmen konnte. Das klingt auf den ersten Blick wenig, ist aber mehr als ich sonst auf meine Rundmails an Rückmeldungen bekomme. Zum Glück sind es „nur“ 29, denn die qualitative Auswertung ist aufwändiger als ich es gedacht hätte. So manch

gute Telefonate gibt es mit Akteuren und das Bekenntnis, das sich durch alle Rückmeldungen zieht, ist, dass Treffen zum Austausch und Kennenlernen sehr gewünscht sind. Nun werden Jana Werner von der begleitenden Maßnahme und ich ein neues Netzwerktreffen-Format aus diesen Rückmeldungen stricken und durchführen. Ein erster Termin im April ist bereits angedacht.“

Aktuelle Termine, weitere Informationen zum GIHK und unseren Flyer finden Sie ab sofort in unserem frisch überarbeiteten Internetauftritt auf der Webseite der Stadt Hoyerswerda in der Kategorie Stadtleben/ Nachhaltige soziale Stadtentwicklung. Schauen Sie gern vorbei!

Lastenrad zu vermieten!

Ein kleiner Werbeblock von *HY l(i)ebt (Un)Bekanntes*



Vereinsausflug mit Picknick? Flyerverteilung mal anders? Kein Problem!

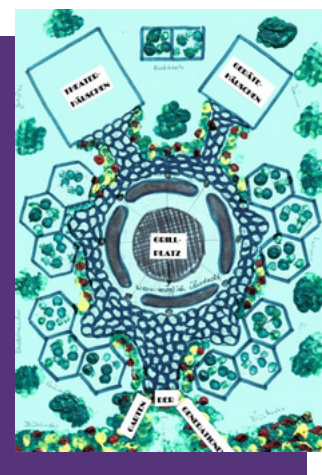
Leiht euch unser Lastenrad. Für Vereine und gemeinnützige Organisationen kostet es nur 10,-€ im Jahr. Dafür könnt ihr euch unser neues Transportfahrrad mehrfach für maximal 3 aufeinanderfolgende Tage ausleihen. Für private und gewerbliche Nutzung 4,-€ pro Stunde oder 20,-€ pro Tag. Bei jeder Leihe fallen zusätzlich 150,-€ Kautions an, die ihr nach mängelfreier Rückgabe zurückbekommt.

Weitere Info und Reservierung unter: 03571/2093346 oder post@kufa-hoyerswerda.de

Auftakt für HY l(i)ebt Gesundheit

GIHK-Träger bereichern Tag und Nacht für Toleranz

Am 1.3.25 startete das GIHK-Projekt *HY l(i)ebt Gesundheit* des vbff in Ostsachsen e.V.. Das Tafelgartenprojekt soll mit praktischen Angeboten im Garten und begleitenden Weiterbildungen (Kochkurse, Rezeptideen etc.) die Ernährungskompetenzen der Zielgruppen verbessern. Emsig geplant wurde dazu in den letzten Wochen vor allem der dazugehörige Garten der Generationen, dessen strategische Positionierung auf dem Gelände durchaus eine Herausforderung darstellte, da der Projektzeitraum in die Sanierung des vom vbff in Ostsachsen e.V. betriebenen Hauses der Begegnungen fällt. Am 9. April bekommt der Garten nun zum Tag und Nacht für Toleranz seine ersten Pflänzchen.



Den jährlichen Veranstaltungstag gibt es bereits seit 2013 und ist eine Aktion der Initiative Zivilcourage und der Partnerschaften für Demokratie Hoyerswerda. Gemeinsam soll in diesem Rahmen ein Zeichen für Toleranz, Offenheit, gegenseitige Rücksichtnahme und gegen Fremdenfeindlichkeit gesetzt werden.

Madlen Krenz (vbff): „Wir werden in der Zeit von 11:00 – 14:00 Uhr mit interessierten Bürgern Kräuter aus aller Herren Länder pflanzen. Zeitgleich werden wir Schautafeln mit Hintergrundwissen zu diesen Pflanzen anfertigen. Kinder, oder auch Erwachsene, stellen ein Memory und ein Dominospiel her. Außerdem werden wir an diesem Tag in die Grillsaison starten. Das Angebot ist offen, eine Anmeldung wäre aber schön.“

Doch auch die anderen Träger unserer GIHK-Familie sind in den Aktionstag eingebunden. Der **Kulturfabrik Hoyerswerda** e.V. ist mit dem Planspiel „Asyl in Buntanien“ bereits ein alter Hase beim Tag der Toleranz. Das **Zuse-Computer-Museum** beteiligt sich im Rahmen des GIHK, wie auch der vbff, zum ersten Mal mit einer Veranstaltung.

Ina Züchner (Kufa): „Die Kufa beteiligt sich mit dem Planspiel „Asyl in Buntanien“ am Tag und Nacht der Toleranz. In diesem durchlaufen die Kinder im fiktiven Land "Buntanien" die Stationen des Asylverfahrens mit allen behördlichen und emotionalen Schwierigkeiten. Das Erlebte lässt die Schüler der 6. Klassen Verständnis für geflüchtete Menschen und ihre möglichen Schwierigkeiten in Deutschland entwickeln. In einer Fragerunde tauschen sie sich mit minderjährigen, unbegleiteten Flüchtlingen zu diesem Thema aus. Es ist eine geschlossene Veranstaltung mit unserem Kulturschulpartner Lessinggymnasium.“

Fabian Specht (ZCOM): „Während Roboter Sensoren gebrauchen, um sich in der Welt zurecht zu finden, benötigen Menschen dafür ihre Sinne. Falls deren Funktionalität eingeschränkt ist, existieren meist Hilfssysteme, die diese Handicaps ausgleichen sollen. In unserem Workshop von 15:00 - 16.30 Uhr lernen die Teilnehmenden unterstützende Hilfssysteme wie die Brailleschrift kennen. Mithilfe eines Brailledruckers wird ein taktiles Memory-Spiel erstellt und erprobt, um Verständnis für die Lebenswelt sehbeeinträchtigter Menschen zu fördern. Anmelden können sich Kinder ab 9 Jahren, mindestens 24 Stunden vorher im ZCOM.“

Der **RAA Hoyerswerda/Ostsachsen e.V.** veranstaltet mit freundlicher Unterstützung des Spiel des Jahres e.V. von 15 – 18 Uhr einen Spielenachmittag im Jugendclubhaus Ossi, das aufgrund des Gebäudeumbaus zum Neustadtforum sein derzeitiges Ausweichquartier in der ehemaligen Schule Am Planetarium in der Collinsstraße 29 gefunden hat.

Auch die **Zoo, Kultur & Bildung Hoyerswerda gGmbH**, die wir als jahrelangen GIHK-Partner natürlich nicht aus den Augen verlieren, gestaltet den 9. April aktiv mit: „Wir stellen thematische Büchertische auf, die sich mit Toleranz, Emanzipation, Diversität aber auch Diskriminierung, Rassismus und Sexismus befassen. Sowohl durch Erfahrungsberichte und Kindermedien als auch Fachliteratur kann gestöbert werden. Hier haben Interessierte die Möglichkeit, inspirierende Bücher zu entdecken, die zum Nachdenken anregen und den Dialog fördern.“, heißt es dazu aus der **Brigitte-Reimann-Stadtbibliothek**. Mit dem von der **Volkshochschule Hoyerswerda** veranstalteten Schlossgespräch mit dem Titel *Die Neuzeit Israels* rundet Pfarrer Peter Paul Gregor den Tag mit einer Abendveranstaltung ab.



Alle 9 Veranstaltungen und weitere Informationen finden Sie unter



<https://zivilcourage-hoy.de/unsere-projekte-in-hoyerswerda/tag-nacht-fuer-toleranz/>

oder auf den stadtweit ausliegenden Flyern. Der Eintritt zu den Veranstaltungen im Rahmen von Tag und Nacht für Toleranz ist kostenfrei. Wir wünschen allen Veranstaltern und Gästen einen gelungenen, bereichernden Tag!

Interessante Termine im März & April

06.02.25 - 30.03.25 Sonderausstellung "Sustainability Stories"

03.04.25 - 27.04.25 Cartoon- und Karikaturenausstellung „Frauensache?!“

(täglich, außer montags, 10:00 - 17:00 Uhr) im Foyer des ZCOM Zuse-Computer-Museums

30.03.25 PEGASUS-Lesung: Frisches Grün und frische Texte, (Beginn 16:00 Uhr) in der Kulturfabrik, Gastleser willkommen, Anmeldung 1h vor Beginn

04.04.25 Nacht der Bibliotheken (16:00 - 20:00 Uhr) in der Brigitte-Reimann-Bibliothek, Anmeldung nur für das Krimispiel erforderlich

09.04.25 Tag und Nacht für Toleranz in Hoyerswerda

10.04.25 OPEN LAB (15:00 - 18:00 Uhr) im Bitlabor des ZCOM Zuse-Computer-Museums, offenes Angebot des GIHK-Projektes *HY I(i)ebt Digitales - Makers for future!*
Mehr Infos unter: <https://zuse-computer-museum.com/makers-for-future/>



Impressum

RAA Hoyerswerda/ Ostsachsen e.V.

Geschäftsführerin: Evelyn Scholz

Industriegelände Str. B Nr. 8, 02977 Hoyerswerda

Telefon: 03571 - 416072

Email: buero@raa-hoyerswerda.com

Newsletter herausgegeben durch:

Jana Werner

Kontakt:

Jana Werner: GIHK-Werkstatt@raa-hoyerswerda.com

Ina Nebel: GIHK-Koordination@raa-hoyerswerda.com